

Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber, extrem fest und sehr emissionsarm



Faserarmerter Universalklebstoff, sehr leicht verstreichbar, verbrauchsoptimiert, mit kurzer Abluftzeit und hervorragender Haftung und Endfestigkeit.

the strong connection

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Zusammensetzung	Acrylsäureestercopolymere, Polyvinylacetat, mineralische Füllstoffe, Verdickungs-, Netz-, Entschäumungsmittel, Wasser, Konservierungsmittel.
Farbe	Weiß.
Konsistenz	Dickflüssig.

- Hochwertiger, faserarmerter, klebstarker Nassbettklebstoff.
- Mit langer offener Zeit.
- Zur Klebung von homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen, PVC Designbodenbelägen (LVT), CV-Belägen, Textilbelägen (u. a. Nadelvlies, Kugelgarn), von Linoleumbelägen in Bahnen, von modularen Linoleumbodenbelägen, von Elastomerbodenbelägen (z.B. nora[®]) in Bahnen und Fliesen bis 1 m x 1 m, <= 4 mm Dicke, sowie für freigegebene Dämmunterlagen.
- Zur Verlegung auf normgerechten, vollflächig gespachtelten, saugfähigen Untergründen.
- Der Klebstoff hat eine hohe Anfangsklebkraft.
- Der Klebstoff erreicht eine sehr hohe Endfestigkeit.
- Verbrauchsoptimiert, deutlich geringerer Verbrauch je m² verlegte Fläche.
- Empfohlen zur Verbesserung der Dimensionsstabilität und des Eindruckverhaltens von geklebten Bodenbelägen.
- Das Produkt ist auf Fußbodenheizung einsetzbar.
- Für die Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12529 geeignet.
- Shampooiergeeignet nach RAL 991 A2.
- Für die Anwendung im Innenbereich.
- Sehr emissionsarm EMICODE EC 1 Plus.
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt Grundsätzen.
- Emissionsarm, lösemittelarm gemäß Blauer Engel UZ 113.
- Deklariert bei baubook, "ökologisches Bauprodukt".

TECHNISCHE DATEN

Verbrauch	ca. 190 - 390 g/m ² , abhängig vom Untergrund und Bodenbelag.
Abbindezeit	Ca. 24 - 48 Stunden, abhängig vom Untergrund und Bodenbelag.*
Brennbarkeit	Nicht brennbar.
Frostbeständigkeit	Nein.
Besondere Eigenschaft	Optimierter Verbrauch – bis zu 21 % geringer im Vergleich zu Marktprodukten. Kurze Abluftzeit – reduziert die Wartezeit bis zum Verlegen. Schneller Festigkeitsaufbau – reduziert das Schwimmen und beschleunigt die Begehbarkeit. Optimierte Haftung zu Spachtelmassen – höhere Stuhlrollenbelastbarkeit. Optimierte Wärmebeständigkeit – reduziert Fugenbildung oder Stoßaufstippungen. Optimierte Verstreichbarkeit – leichteres Arbeiten.
Dichte	1,12 g/cm ³ .

ANWENDUNG

Zur Klebung von

- homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen,
- PVC Designbodenbelägen (LVT),
- CV-Belägen,
- Textilbelägen (u. a. Nadelvlies, Kugelgarn),
- Linoleumbelägen in Bahnen,
- modularen Linoleumbodenbelägen,
- Elastomerbodenbelägen (z.B. nora ®) in Bahnen und Fliesen bis 1 m x 1 m, <= 4 mm Dicke,
- Eurocol Dämmunterlagen.

VERARBEITUNG

Lagerung	Kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5 - 30) °C
Werkzeuge	Zahnleiste A1, A2, B1, B2 (TKB), je nach Bodenbelag
Ablüfzeit/Wartezeit	Linoleum und Textilbeläge ca. 5 - 10 Minuten, PVC, CV Beläge ca. 10 - 40 Minuten, Elastomerbeläge 5 - 10 Minuten. *
Haltbarkeit	15 Monate, originalverpackt. Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen.
Reiniger	Wasser.
Hinweise	<p>Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge sind zu beachten!</p> <p>Beläge vor der Verlegung in den Räumen klimatisieren lassen. Die Beläge müssen entspannt sein und planeben ausliegen.</p> <p>Während der Abbindephase sind der direkte Einfluss von Wärme/Sonneneinstrahlung sowie dynamische und Punktbelastungen zu vermeiden.</p> <p>Verschweißen/Verfugen der Beläge frühestens am nächsten Tag vornehmen.</p> <p>Zur weitestgehenden Minimierung von Resteindrücken sind elastische Beläge grundsätzlich ins nasse Klebstoffbett einzulegen und sofort gut anzureiben, um die Klebstoffriefe vollständig zu zerdrücken. Beim Überschreiten der Einlegezeit, in der die Klebstoffriefe noch vollständig zerdrückt werden kann, verbleiben stehende Riefen, die sich bei dünnen Belägen auf der Oberseite markieren können, bzw. bei Punktlasten verquetscht werden. Dieses führt zu sichtbaren Deformationen im Bodenbelagsaufbau. Hinsichtlich solcher Anmerkungen werden jegliche Ansprüche daraus ausgeschlossen. Der Arbeitsfortschritt ist so einzurichten, dass eine Ablüfzeit, bei der eine Nassbenetzung der Belagsrückseite gewährleistet wird, nicht überschritten wird.</p> <p>Bei textilen Belägen ist auf die Formbeständigkeit bei Feuchtigkeitseinwirkung (Schrumpfen) zu achten. Bei der Klebung von füllstofffreien Textilbelägen ist eine Ablüfzeit von ca. 20 Minuten einzuhalten, um ein „Wegschlagen“ des noch nassen Klebstoffes in den Belagsrücken zu vermeiden.</p> <p>EMICODE, weitere Informationen unter www.emicode.com.</p>

** Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die angesichts der großen Unterschiede in den klimatologischen Bedingungen, der Unterbodenzusammensetzung und der Schichtdicke nur Richtwerte sind.*

Untergrund:

- Der Untergrund muss druck- und zugfest, dauer trocken, riss- und staubfrei, eben, frei von haftungsmindernden Schichten sein.
- Haftungsmindernde Schichten, alte Werkstoffreste sind gemäß den Vorgaben der DIN 18365 durch geeignete mechanische Massnahmen zu entfernen.
- Zum Spachteln des Untergrundes sind empfohlene Eurocol Spachtelmassen/ Grundierungen zu verwenden.
- Einzusetzende Verlegewerkstoffe müssen dem Untergrund und dem Einsatzzweck genügen.

Gebrauchsanweisung:

- Das Produkt vor der Verwendung entsprechend den Verarbeitungsbedingungen temperieren.
- Vor Gebrauch umrühren!
- Klebstoff mit Zahnpachtel je nach Belag vollflächig und gleichmäßig ohne Klebstoffnester auf den Unterboden auftragen. Die Belagsrückseite muss vollflächig mit Klebstoff in Riefenformat benetzt sein. Zahnleisten rechtzeitig austauschen.
- Beläge sind in das noch feuchte Klebstoffbett einzulegen.
- Die notwendige Ablüfzeit ist von der Klebstoffmenge (Zahnleiste), Temperatur, der Luftfeuchtigkeit und der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig.
Bei der Fingerprobe muss der Klebstoff Fäden ziehen, darf aber nicht mehr schmieren.
- Bei Hängebuchten von Linoleum ist der Klebstoff auf die Belagsrückseite, vor dem Einlegen des Belages in das Klebstoffbett, mit Glattspachtel aufzutragen (Kontaktklebung), ggf. Rückfrage bei unserer Anwendungstechnik.
- In Abhängigkeit vom Raumklima und der Saugfähigkeit des Untergrundes den klimatisierten Belag sofort bzw. nach der in den technischen Daten angegebenen Ablüfzeit in das Klebstoffbett einschieben, anreiben und anwalzen. Luft einschüsse unter dem Belag sind zu vermeiden bzw. sofort zu beseitigen.

- Kopfen und nicht planliegende Belagskanten sind grundsätzlich einzuwalken.
- Bei Notwendigkeit Kopfen, Hängebuchten, Nähte bzw. anderweitig hohlliegende Bereiche ca. 15 Minuten nach der Verlegung nochmals nachreiben bzw. nachwalzen.

Spezielle Hinweise:

Elastomerbeläge, PVC Designbeläge/LVT (TKB A2) und Linoleum (TKB B1)

- nach einer Abluftzeit von ca. 5 - 15 Min. einlegen.
- Kanten werden leicht gestoßen, nicht pressverlegt.
- Der Arbeitsfortschritt ist so einzurichten, dass eine Abluftzeit gewählt wird, bei der die Klebstoffriefe noch aufplatzen kann, um zerdrückt zu werden und somit eine Nassbenetzung des Belagsrückens entsteht.

PVC-Bodenbeläge in Bahnen (TKB A2)

- innerhalb der Einlegezeit von ca. 40 Minuten, jedoch als Nassklebung einlegen, sofort gut anreiben und Fläche kräftig anwalzen.

CV-Bodenbeläge

- Hier kann die Zahnung bei ebenen Untergründen auf eine A1 (TKB) minimiert werden, hierbei minimiert sich die Abluftzeit.

Textilbeläge und Nadelvlies (TKB B1- B2)

- innerhalb der Einlegezeit von ca. 40 Minuten einlegen, sofort gut anreiben und Fläche kräftig anwalzen.

Klebstoff Roll - System

- Der mit Zahnleiste aufgetragene Klebstoff wird sofort mit Microfibre Roller ausgewalzt, dadurch verkürzt sich die Abluftzeit und die Neigung von Belägen zu Eindrücken bei Frühbelastung, sowie die Abzeichnung von Riefen und die Tendenz zur Wiederanschmutzung.

Verarbeitungsbedingungen:

mindestens 15 °C Bodentemperatur,
mindestens 18°C Material- und Raumtemperatur,
35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65%, bei der Verlegung von Linoleum Bedingung.

QUALITÄT UND GARANTIE



GESUNDHEIT- UND UMWELTSCHUTZ

GISCODE	D1
LEED	VOC 0 g/l, meets - erfüllt: IEQ Credit 4.1
DGNB	VOC 0 %, quality level - Qualitätsstufe: 4
Arbeits- und Umweltschutz	Sicherheitsdatenblatt von Skaben Produkten gemäß EU-Richtlinie 91/155. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Sicherheitsdatenblatt	Für mehr Informationen beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt, verfügbar auf www.parkettkaiser.de .
Kontakttelefon für Allergiker	Informationen für Allergiker: +49 361 730410.
Allergie auslösende Stoffe	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247- 500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ARTIKELDATEN

Artikel	Verpackung	Versandeinheit
904112FOB	PE Eimer à 12 kg	44/Palette
825106FOB	PE Eimer à 6 kg	72/Palette

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine

Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BG132644, Version 06, Stand 2021-05-26, ersetzt Ausgabe vom 2021-03-31

the strong connection

eco



NACHHALTIGKEITSDEKLARATION

ECO - PRODUCT DECLARATION

Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

Produktgruppe	Bodenbelagsklebstoff	
GISBAU (TRGS 610)	lösemittelfrei GISCODE D1, lösemittelfreier Dispersions-Verlegewerkstoff	
Produkteffizienz	<ul style="list-style-type: none">• Verbrauchsoptimiert, deutlich geringerer Verbrauch je m² verlegte Fläche.• Multifunktionell einsetzbar.• Das vollflächige Kleben verlängert den Lebenszyklus von Bodenbelägen.	
Unternehmenszertifizierung	DIN EN ISO 9001:2015	
Emissionen gemäß Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe (GEV)	EMICODE EC1 Plus sehr emissionsarm	
Emissionen gemäß DIBt allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung	Zulassungsnummer: Z-155.20-208	

Emissionen gemäß Blauer Engel	RAL DE-UZ 113 Emissionsarmer Bodenbelagsklebstoff/ Verlegewerkstoff	 www.blauerengel.de/113/
Emissionen gemäß Französischer VOC-Klassifizierung	A +	
baubook	Kriterien erfüllt	
DGNB	erfüllt QS 4: Relevantes Kriterium: ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt Relevantes Bauteil: Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Klebstoffe unter Bodenbelägen. Anforderung: GISCODE D1 und EMICODE EC1 Plus Der VOC-Gehalt beträgt 0 %. Version 2018	
LEED	erfüllt die Anforderungen des IEQ Credit 4.1: Low Emitting Materials: Adhesives and Sealants. Der zulässige Grenzwert in der Kategorie 'Klebstoffe' gemäß AQMD Rule 1168 für Klebstoff für die Anwendung in Innenräumen beträgt 50 g/l. Der VOC-Gehalt beträgt 0 g/l. Version 2017	
Verpackungskonzept	stofflich einheitliche Verpackung (Eimer/Kanister, Tragebügel, Deckel aus einer Materialart), PE Verpackungskonzept für ganzheitliches Recycling geeignet	

GLOSSAR

GISCODE

Die Bezeichnung GISCODE steht für Gefahrstoff-Informationssystem-Code und wurde von den Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft (BG Bau) entwickelt. Es handelt sich dabei um ein Kennzeichnungssystem, in dem Produkte mit vergleichbarer Gesundheitsgefährdung in Produktgruppen zusammengefasst sind. Die Codierung besteht aus einer Buchstaben-, Zahlenkombination, die das Produkt eindeutig einer Produktgruppe zuordnet.

EMICODE

Um mit dem EMICODE®-Siegel ausgezeichnet werden zu können, müssen Hersteller ihre Produkte bei anerkannten Instituten aufwändigen Prüfungen unterziehen. Auf Grundlage der wissenschaftlich ermittelten Messdaten werden die Produkte in verschiedene Emissionskategorien eingeordnet.

Ausschließlich Produkte, die die strengen Emissionsansprüche erfüllen, dürfen mit dem EMICODE®-Siegel gekennzeichnet werden. Die Hersteller verpflichten sich, diese Produkte qualitätsgesichert und kontrolliert zu produzieren, um den EMICODE®-Vorgaben jederzeit zu entsprechen. Um höchstmögliche Sicherheit in Bezug auf die Emissionsaussagen der Produkte garantieren zu können, werden die Produkte regelmäßig von unabhängigen, international anerkannten Prüfinstituten stichprobenartig kontrolliert.

VOC

Flüchtige organische Verbindungen (VOC, volatile organic compound) sind Stoffe, die bei Raumtemperatur und Normaldruck vom flüssigen in den gasförmigen Zustand übergehen. Hierzu gehören vor allem organische Lösemittel. Laut Europäischer Richtlinie 2010/75/EU („IED-Richtlinie“) werden als VOCs organische Stoffe bezeichnet, deren Dampfdruck 0,01 kPa oder mehr (bei Raumtemperatur T = 20 °C = 293,15 K) beträgt.

DECOPAINT RICHTLINIE

Die „Decopaint-Richtlinie“ 2004/42/EG ist eine von der EU ausgegebene Richtlinie zur Begrenzung flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) in bestimmten Farben und Lacken.

DIBT - ALLGEMEINE BAUAUFSICHTLICHE ZULASSUNG

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes fordert das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) für alle Bauprodukte, die zur Oberflächenbehandlung und Klebung von Bodenbelägen oder Parkett vor Ort verwendet werden eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung. Zertifizierte Baustoffe sind mit dem Ü-Zeichen gekennzeichnet. Diese Zulassungspflicht gilt in Deutschland seit dem 1. Januar 2011.

BLAUER ENGEL

Der Blaue Engel wird durch das Deutsche Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung (RAL) für emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe nach RAL-DE-UZ 113 vergeben, deren Emissionsverhalten extern geprüft wird. Um die Zulassung zu erhalten, müssen die Einhaltung von Emissionsgrenzwerten nachgewiesen und die Rezepturen dem RAL offengelegt werden.

FRANZÖSISCHE VOC-KLASSIFIZIERUNG

Die französische VOC-Klassifizierung stuft Bauprodukte, die dauerhaft im Innenraum verarbeitet werden, entsprechend ihrer Emissionen in die Emissionsklassen A+, A, B oder C ein, wobei A+ für die beste und C für die schlechteste Emissionsklasse steht.

NACHHALTIGES BAUEN – GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGSSYSTEME – DGNB, LEED

Nachhaltigkeit gewinnt in der Baubranche zunehmend an Bedeutung. Zur Förderung des nachhaltigen Bauens in Deutschland und weltweit wurden unterschiedliche, länderspezifische Zertifizierungssysteme entwickelt, die die ökologische, soziale und ökonomische Qualität von Gebäuden bewerten (z. B. Lebenszykluskosten, Flächennutzung, Barrierefreiheit, Schallschutz, Recourcenverbrauch). Je mehr Kriterien erfüllt werden, umso höher und damit besser ist die Bewertungszahl des Gebäudes. Ein Baustoff ist ein Teilaspekt der Zertifizierung. Bewertet wird die Emission von VOC in die Raumluft. Die Zertifizierungssysteme publizieren Richtwerte zur Innenraumluftqualität oder orientiert auf Prüfsiegel, wie EMICODE oder Blauer Engel.

PRODUKTEFFIZIENZ

Die Effizienz von Verlegewerkstoffen wird durch verschiedene Faktoren gekennzeichnet. Verbrauch und Schnelligkeit sind die wichtigsten Aspekte. Hiermit sind Kostensenkungen hinsichtlich des Materialeinsatzes und zur Einsparung von Wartezeiten möglich. Ein geringerer Materialverbrauch reduziert den Transportaufwand zur Baustelle und den resultierenden Verpackungsabfall. Das Kleben von Bodenbelägen/Parkett verlängert deren Lebenszyklus.

UNTERNEHMENSZERTIFIZIERUNG

Bei der DIN EN ISO 9001:2015 handelt es sich um eine internationale Zertifizierungs-Norm. Sie dient einem weltweit anerkannten Standard, der die Anforderungen an ein wirksames und erfolgreiches Qualitätsmanagement in einem Unternehmen definiert.

BAUBOOK

Die baubook ist eine Datenbank für Bauprodukte, die ökologisches und gesundes Bauen vereinfacht. Sie erleichtert die Nachweisführung im Rahmen von ökologischen Ausschreibungen, Gebäudezertifizierungen und Fördersystemen und liefert validierte und strukturierte Baustoffdaten für die Berechnung von Energie- und Ökologiekennzahlen. Die Zertifizierung von Bauprodukten bedarf einer umfassenden Produktdeklaration zu einer Vielzahl von ökologischen und materialspezifischen Kriterien mit angeschlossener Prüfung.

VERPACKUNGSKONZEPT

Im Verpackungskonzept, welches dem Verpackungsgesetz (VerpackG) entspricht wird Wert auf „Einstofflichkeit“ gelegt. Eimer/Kanister, Tragebügel, Deckel/Verschlüsse bestehen aus dem gleichen Material und können gemeinsam recycelt werden. Für einen schonenden Umgang mit Umwelt und Ressourcen werden recyclingfähige Verpackungsmittel eingesetzt und damit Ausgangsmaterial für neue Verpackungen darstellen.

HINWEIS

Diese Produktdeklaration (Nachhaltigkeitsdatenblatt) basiert auf dem aktuellen Stand der Technik des Ausgabedatums und wurde auf Grundlage unserer Kenntnisse und Erfahrung erstellt. Trotz gewissenhafter Verarbeitung der verfügbaren Informationen kann keine Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernommen werden. Der Inhalt bekundet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben im Technischen- und im Sicherheitsdatenblatt sind grundsätzlich primär zu beachten.

Daten entsprechend BG132644, Version 05, Stand 2021-03-31, ersetzt Ausgabe vom 2020-07-09

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Klebstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Brebo Handelskontor GmbH
Arsterdamm 72a
28277 Bremen
Tel.: +49 (0)421 - 40889740
Fax: +49 (0)421 - 408897409
Website: <https://www.parkettkaiser.de>
- **Auskunftgebender Bereich:**
Labor
Elisabeth Reinhardt
Elisabeth.Reinhardt@forbo.com
- **1.4 Notrufnummer:** GGIZ +49-361-730730 (für Deutschland)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
- **Gefahrenpiktogramme** entfällt
- **Signalwort** entfällt
- **Gefahrenhinweise** entfällt
- **Zusätzliche Angaben:**
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 2)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** +5 °C - +30 °C
- **Lagerklasse:** 12
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

MAK | vgl.Abschn.IIb und Xc

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

MAK | Langzeitwert: 0,2E mg/m³
vgl.Abschn.Xc

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**



Schutzbrille

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	Dickflüssig
Farbe:	Hellbeige
Geruch:	Charakteristisch
- **pH-Wert bei 20 °C:** 7-8
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C
- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.
Nicht bestimmt.
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Zündtemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.
- **Dichte bei 20 °C:** 1,12-1,15 g/cm³
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 4)

· Viskosität: Dynamisch bei 20 °C:	30.000-35.000 mPas
· Lösemittelgehalt: VOC (EU)	0,00 %
· Festkörpergehalt:	60-70 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Sonstige Hinweise:**
Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Rohstoffherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Produkten abgeleitet.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **Empfehlung:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**
08 04 10: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: | Nein |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar. |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| <ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: | Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen. |

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 06.02.2019

Handelsname: Skaben Vinylboden Kleber, PVC-Boden Kleber, Teppichboden Kleber

(Fortsetzung von Seite 6)

· **UN "Model Regulation":** entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.
- **VOC (EU) 0,0 g/l**
- **VOCV (CH) 0,00 %**
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor
- **Ansprechpartner:**
Dr. Amina Chnirheb
Amina.Chnirheb@forbo.com
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative